

Julius Springer in Berlin ferner:

**Fischer, B.**, die neueren Arzneimittel. Für Apotheker, Aerzte u. Drogisten. gr. 8°. (VIII, 188 S.) Geb. \* 5. —

Cruft Stahl sen., Verlagsh. in München.

**Genle, F. A.**, Kolossä u. der Brief d. hl. Apostels Paulus an die Kolosser. gr. 8°. (VIII, 93 S.) \* 2. 50

**Reber, O.**, bayerische Substitutionsordnung vom 23. Febr. 1879 m. der Novelle hiezu vom 29. Mai 1886 nebst Ergänzungsgesetzen, Erläuterung u. Formularien u. Reichseinführungsgesetz zur Konkursordnung. Neue Ausg. 12°. (XXXVI, 288 S.) Kart. \* 2. —

Stuhr'sche Buchh. in Berlin.

† **Welt**, die elegante. Illustrierte Wochen-Revue. Jahrg. 1887. Nr. 1. 4°. (24 S.) Wien. Vierteljährlich \* 10. —

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

**Collection of British authors.** Vol. 2437 and 2438. 12°. à \* 1. 60  
Inhalt: Once again by Mr. Forrester. 2 Vols. (279 u. 287 S.)

Universitäts-Buchhandlung in Kiel.

**Zeitschrift der Gesellschaft f. schleswig-holstein-lauenburgische Geschichte.** 16. Bd. gr. 8°. (II, 451 S.) \* 8. —

Urban &amp; Schwarzenberg in Wien.

**Eichhorst, H.**, Handbuch der speciellen Pathologie u. Therapie. 2. Bd. 3. Aufl. gr. 8°. (VIII, 688 S.) \* 11. —; geb. \* 13. —

Veit &amp; Comp. in Leipzig.

**Reuling, W.**, Distichen. Deutsche Juristen d. 19. Jahrh. Politisches u. Unpolitisches. 8°. (115 Blatt.) \* 1. 60

Verlag der „St. Norbertus“-Buchdr. in Wien.

**Brunner, S.**, Friedrich Schiller. Curiose Freunde, trübselige Tage, Mißachtung bis in's Grab hinein, kein Ehrenbuch f. Weimars Größen. 8°. (216 S.) \* 2. —

**Leo XIII.**, Papst. Gedenkblätter zur Feier Seines 50jähr. Priester-Jubiläums am 31. Decbr. 1887. 8°. (48 S.) \* —. 40

**Officium**, das, vom Allerheiligsten Altarsacramente nach dem römischen Brevier. Lateinisch m. deutscher Uebersetzg. 8°. (140 S.) \* 1. 60

Druckfehler-Berichtigung. — In der Bekanntmachung, neu aufgenommene Mitglieder betreffend, in Nr. 4 d. Bl. ist unter 6) zu ändern: 6) Ehrhardt, Oscar, jun. in Fa. Oscar Ehrhardt's Universitätsbuchhandlung in Marburg. D. Red.

## Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

Expedition der Deutschen botan. Monatschrift in Arnstadt. 3112  
**Deutsche botanische Monatschrift.** 1887. Fünfter Jahrgang.

Z. Fischer Verlag in Berlin. 3116  
**Ibsen, Henrik**, Rosmersholm. Schauspiel, deutsch von M. v. Burch.

Z. Hirzel in Leipzig. 3114  
**Freitag, G.**, Gesammelte Werke. Bg. 8.

Karl J. Trübner in Straßburg. 3115  
**Cappeller, C.**, Sanskrit - Wörterbuch. Lfg. III.

Veit & Comp. in Leipzig. 3113  
**Fritsch, G.**, die elektrischen Fische. I. Abthlg. Malopterurus electricus.

## Anzeigebblatt.

(Anzerate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

einspaltig.

zweispaltig.

dreispaltig.

(Mehrsplattige Anzeigen sind nur zulässig in den Abteilungen »fertige Bücher« und »künftig erscheinende Bücher«.)

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wien, im Januar 1887.

[3077] P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich Mitte Februar 1887 am hiesigen Platze, IX. Bezk. Alserstraße Nr. 8, eine

### Sortiments-Buchhandlung

unter der Firma

### Carl Rosenthal

eröffnen werde, deren Vertretung in Leipzig Herr F. A. Brockhaus gütigst übernommen hat.

Zweiundzwanzigjährige erspriessliche buchhändlerische Thätigkeit in Kassel, Berlin, Brünn und Wien, wovon ziemlich zwölf Jahre in dem angesehenen Hause der Herren Urban & Schwarzenberg hier, worüber ich auf nachstehend abgedruckte Zeugnisse und Empfehlungen hinweise, reiche Erfahrungen auf allen Gebieten des Buchhandels, die genügenden Geldmittel und eine äußerst günstige Geschäftslage geben mir das Vertrauen zur Gründung meines Etablissements und die begründete Hoffnung gedeihlicher Entwicklung desselben.

An die Herren Verleger richte ich die höfliche Bitte, mein Unternehmen durch Kontoeröffnung unterstützen zu wollen und meine Firma auf die Leipziger Auslieferungsliste zu setzen. Ich werde durch umsichtige Geschäftsleitung sowie pünktliche Erfüllung meiner Verbindlichkeiten mich dieses Vertrauens stets würdig zeigen und die geschäftliche Verbindung zu einer ebenso lohnenden als angenehmen zu machen suchen.

Meinen Bedarf werde ich im allgemeinen selbst wählen; nur die Herren Verleger medizinischer und naturwissenschaftlicher Litteratur bitte ich, Ihre Novitäten mir stets unverlangt in drei- resp. zweifacher Anzahl schleunigst einzusenden, da ich mich hierfür vorzugsweise interessiere und gute Verwendung dafür habe. Anzeigen und Offerten von Universitätsdissertationen aller deutschen medizinischen Fakultäten, wissenschaftlicher, besonders medizinischer Antiquaria sind mir gleichfalls willkommen.

Obzwar die Eröffnung meines Geschäfts, wie eingangs erwähnt, erst Mitte Februar d. J. stattfindet, übernehme ich doch schon jetzt die erbetenen Novitäten, ebenso alle Cirkulare, Prospekte und Wahlzettel, deren schnellster Mitteilung durch Herrn F. A. Brockhaus ich entgegen sehe.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Carl Rosenthal.

### Zeugnis.

Herr Carl Rosenthal war vom 1. Mai 1875 bis 1. Dezember 1886 in unserem Geschäft als Leiter der Sortimentsabteilung desselben thätig und hat diesen Posten zu unserer besonderen Zufriedenheit verwaltet. Herr Rosenthal verläßt unser Geschäft, um sich hier zu etablieren, und können wir seinem Unternehmen nur das beste Prognosticum stellen, denn er besitzt eine gründliche Buchhändlerbildung, Fleiß und Ausdauer; dabei stehen ihm hinreichende Geldmittel zur Verfügung. Wir empfehlen daher Herrn Rosenthal allen Kollegen bestens und fügen noch bei, daß wir ihm sofort Konto eröffnen haben.

Wien, den 10. Dezember 1886.

gez. Urban &amp; Schwarzenberg.

[3078] Altenburg, im Januar 1887.  
P. P.

Hierdurch beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich neben meiner seit 1. Januar 1882 hier bestehenden „Musikalienhandlung und -Leihanstalt“ (gegründet Februar 1864 in Erfurt) eine

### Buchhandlung

errichtet habe, und bitte ich die Herren Verleger,

mir gütigst ein Konto zu eröffnen, meine Firma auf ihre Leipziger Auslieferungsliste zu setzen und mir ihre Verlagskataloge, Cirkulare, Wahlzettel u. rechtzeitig einsenden zu wollen.

Meine Zahlungsverbindlichkeiten werde ich, wie ich dies stets gethan, pünktlich erfüllen und ist mein Kommissionär. Herr Herm. Hude in Leipzig, von mir in stand gesetzt, alles Festverlangte bei etwaiger Kreditverweigerung jederzeit bar einzulösen.

Ihrem geneigten Wohlwollen mich bestens empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Richard Spangenberg.

### Verkaufsanträge.

[3079] Für Berlin. — Eine Buchhandlung (Antiquariat) in Berlin, im Centrum der Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zum 1. April cr. zu verkaufen. Übernahme des ganzen Lagers erwünscht, doch nicht Bedingung. Ladenmiete billig. Diesbezügl. Anträge unter C. S. 1178. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[3080] Verlagsverkauf. — Ein sehr gangbarer die Stadt Leipzig betreffender Verlagsartikel ist zu verkaufen. — Offerten mit L. 1655. durch die Exped. d. Bl.